Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 15

Artikel: Das Mittel
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-477533

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

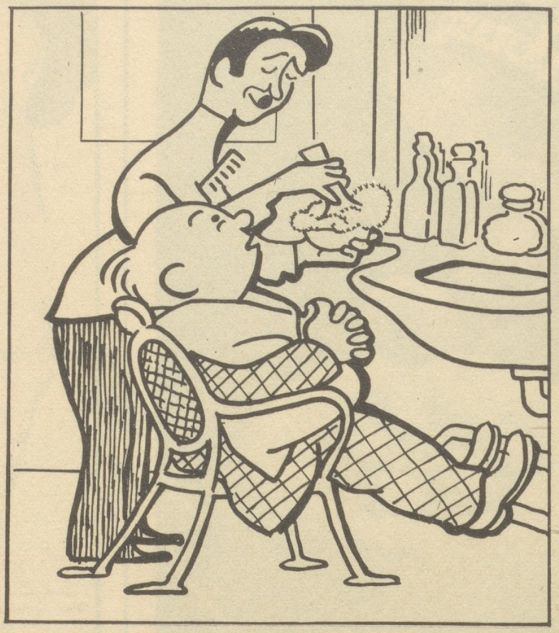
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

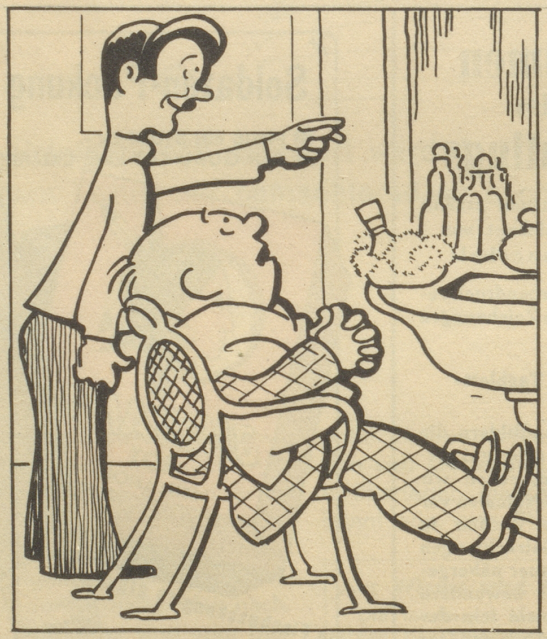
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rache am Kinodirektor

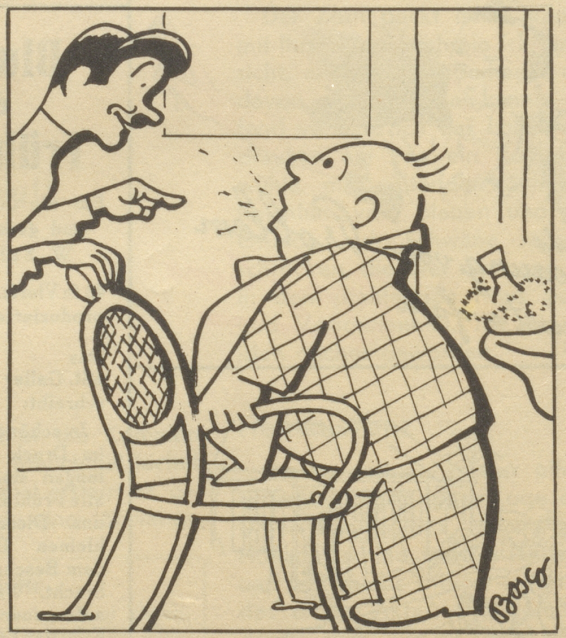
1. «Guete Tag, Herr Diräkter, was dörf sy?»
«Rasiere!»



2. «Die Seupfe da, wo Sie gsehnd, Herr Diräkter, isch i dr Seupfefabrik Mondschy A-G hergschtellt; e erschtklassigs Fabrikat —



3. — und dä schön Schpiegel schtammt vo der Schpiegelfabrik A. Glatt und Söhne z'Ramlike — e prachtvolls Schtuck und gar nöd tüür — und die sämtliche — — — »



4. «Jä Stärne-Bärne-Feufi, ich bi doch here-cho für mich lah z'rasiere — Ihri Seupfe und Schpiegel intressiere mich en Chabis!»
«Ja wüssezi, ich mache das jetzt wie Sie in Ihrem Kino, da mueß me au zerscht Reklame luege, bis das chunt, wäge was me cho ischt!»

Das Mittel

Ein Passagier eines Ueberseedampfers fürchtet einen U-Boot-Angriff und wendet sich deshalb an den Kapitän mit den Worten: «Ich bin halb tot vor Angst!»

DAS GUTE FACHGESCHÄFT ~~Götte~~ OPTIKER
BAHNHOFSTRASSE 98 ZÜRICH

Darauf der Kapitän: «Halb tot gleich halb lebendig. Multiplizieren Sie das links und rechts mit zwei und somit bleibt tot gleichviel wie lebendig. Der werte Herr hat also keinen Grund, sich irgendwie zu ängstigen.» we